



Schlossquartier

Hotel Galántha in Eisenstadt eröffnete am 1. September

1. September 2022, 15:03 Uhr



12 Bilder

v.l.n.r. Erich Bernhard, Jürgen Narath, Thomas Steiner, Astrid Eisenkopf, Markus Ernst, Matthias Grün, Karlheinz Boiger Foto: Andreas Tischler hochgeladen von Sandra Koeune

Am 1. September startete nach 22 Monaten Bauzeit die Soft Opening-Phase für das Hotel Galántha mitten im Schlossquartier in Eisenstadt.

EISENSTADT. 120 Zimmer inklusive drei Suiten, das öffentlich zugängliche Restaurant "Paulgarten" mit Innen- und Außenfläche, 600 Quadratmeter Tagungs- und Veranstaltungsräume sowie ein 200 Quadratmeter Spa-Bereich samt Dampfbad, Sauna, Salz-, Fitness- und Ruheraum zählen zur Ausstattung. Das Hotel selbst ist im höherpreisigen Segment angesiedelt. Das Kennenlernangebot beginnt bei 159 Euro pro Nacht im Doppelzimmer für zwei Personen inklusive Frühstück. Bodentiefe Fenster in den Zimmern durchfluten den Raum mit Licht und geben den Blick auf das Schloss Esterházy frei.

Die Rooftop Bar

"The Top" ist die einzige Rooftop Bar im nördlichen Burgenland und soll mit ihren exotischen Farben an einen wilden Garten erinnern. In der vierten Etage des Hotels gelegen, eröffnet sich von hier eine völlig neue Perspektive auf das Schloss, die Stadt sowie auf das Wulkatal und den Neusiedlersee.

Aktuelle Themen

- Breitenbrunn Gewinnspiel Fest Wein Leithaprodersdorf Kunst Photovoltaik Eisenstadt Genuss Purbach Sanierung Eröffnung

Meistgelesene Beiträge

- 1 Großbrand in... Feuerwehr verhinderte Übergriff auf benachbarte Ställe



Die Rooftop Bar ist ein Highlight nicht nur für die Hotelgäste. hochgeladen von **Sandra Koeune**

Das Restaurant

Neben Spezialitäten vom offenen Feuer dürfen typische regionale Gerichte aus dem Burgenland wie Grammeln, Kraut und Somlauer Nockerl auf der Speisekarte nicht fehlen. Der in internationalen Küchen heimische Österreicher Roman Bigler verwendet für seine pannonische Kochkunst vorzugsweise regionale und saisonale Zutaten, die er mit seinem Team in der Showküche und einem Indoor Grill zubereitet.

Das Schlossquartier

Mit dem Ankauf des Areals der ehemaligen Gebietskrankenkasse setzte Esterhazy einen ersten Schritt in Richtung Erweiterung des Schlossquartiers. Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 60 Millionen entstand das Hotel Galántha, vier Wohnhäuser mit 60 Eigentumswohnungen und Büros auf einer Gesamtfläche von 3.000 Quadratmeter. In der Planungsphase konnte Esterhazy auf die international tätigen Beratungsgesellschaft Christie & Co zurückgreifen. Für die Planung des multifunktionalen Gebäudekomplexes zeichnete das Architekturbüro Hohensinn verantwortlich, während das Büro BWM Architekten aus Wien die individuelle Innengestaltung des Hotel Galántha übernahm.

Förderung

Mit Inbetriebnahme des Hotels Galántha wurden bis zu 70 neue Arbeitsplätze in der Landeshauptstadt geschaffen. Entsprechend der „Aktionsrichtlinie: Schwerpunktförderung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ gewährte die Wirtschaftsagentur Burgenland eine Förderung in der Höhe von 3,5 Millionen Euro.

Das Soft-Opening

Matthias Grün, Vorstand der Esterhazy Privatstiftungen, übergab als Bauherr symbolisch den Schlüssel an Hoteldirektor Markus Ernst. Anschließend waren Projektpartner, Vertreter der Region, Freunde und natürlich die Eisenstädter den ganzen Tag über eingeladen, den neuen Hotspot vis-a-vis vom Schloss Esterházy kennenzulernen. „Das Hotel Galántha ist ein wichtiger Beitrag, um den Tourismus weiter zu stärken und Impulse für eine nachhaltige und wirtschaftliche Entwicklung in der Region zu setzen“, so Matthias Grün.

Breitenbrunn

2 Auto gegen Zug – schwerer Unfall forderte Hundeleben

Angeklagter von Richterin...

3 Dramatische Zeuginnen-Aussagen im Exorzismus-Prozess

Hollywood im Burgenland

4 Norbert Blechas Terra Film in St. Georgen

Fotobox

5 Wein und Genussstage in Eisenstadt

Schwimmfestival

6 Seequerung am Neusiedler See am 11. September



MEHR BILDER